

# Nach dem 7. Oktober: Wo beginnt der Antisemitismus gegen Israel?

## TERMINE **BEGINN 18 Uhr**

### **03.04.24: Auftaktveranstaltung**

- Grußwort des Niedersächsischen Landesbeauftragten gegen Antisemitismus und für den Schutz jüdischen Lebens Prof. Dr. Gerhard Wegner

- Grußwort des Studiendekans der Fakultät V (Abteilung Soziale Arbeit) der Hochschule Hannover Prof. Dr. Andreas Eickhorst

- **Helge Regner (RIAS Niedersachsen):** Antisemitische Reaktionen auf den 07. Oktober - Dokumentation und Analyse von RIAS Niedersachsen

### **17.04.24: Dr. Klaus Holz (Generalsekretär der Evangelischen Akademien in Deutschland):**

Antisemitismus gegen Israel: Klaus Holz im Gespräch mit Helge Regner und Wolfram Stender

### **08.05.24: Katarzyna Miszkiel-Deppe (RIAS Niedersachsen):**

Israelbezogener Antisemitismus und die Relativierung der Shoah – Beispiele aus der vierjährigen Dokumentation von RIAS Niedersachsen

### **22.05.24: Stefan Lauer (Amadeu Antonio Stiftung):**

Judenhass Underground: Antisemitismus in emanzipatorischen Subkulturen und Bewegungen – Buchvorstellung mit Co-Herausgeber Stefan Lauer

### **12.06.24: Maria Kanitz (Institut für Neue Soziale Plastik):**

Aktuelle Formen des israelbezogenen Antisemitismus im Kunst- und Kulturbereich

### **26.06.24: Prof.in Dr. Julia Bernstein (Frankfurt University of Applied Science):**

Was tun gegen israelbezogenen Antisemitismus?

Verantwortlich für die Organisation und Durchführung:

Prof. Dr. Wolfram Stender, Hochschule Hannover

Eine Kooperationsveranstaltung der Hochschule Hannover und RIAS Niedersachsen

Hochschule Hannover, Fakultät 5,  
Gebäude 3E, Raum 3E.0.40  
Blumhardtstraße 2, 30625 Hannover